

Informationsblatt

der Stadt Markranstädt

Herausgeber: Rat der Stadt Markranstädt

April 1979

2. Jahrgang

Die Stadtverordnetenversammlung zog Bilanz:

Am 22. März 1979 tagte die Stadtverordnetenversammlung unserer Stadt und zog Bilanz über die in der Legislaturperiode 1974/79 erreichten Ergebnisse.

Auf der Grundlage der von Partei und Regierung beschlossenen Aufgaben wurden in unserem Territorium die Arbeits-, Wohn- und Lebensbedingungen unserer Bürger schrittweise verbessert. In seinen Ausführungen konnte der Bürgermeister unter anderem einschätzen:

- In der komplexen Instandsetzung und Modernisierung wurden durch den VEB Baureparaturen Engelsdorf, dem VEB Gebäudewirtschaft sowie durch die Initiative der Bürger 346 Wohnungen instandgesetzt und modernisiert.

1975		1976		1977		1978	
Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist
10	20	80	134	90	91	90	91

- Durch den Um- und Ausbau wurden 21 Wohnungen gewonnen.
- 19 Eigenheime wurden fertiggestellt, weitere 6 befinden sich im Bau.
- Im Zeitraum der Legislaturperiode verbesserten sich für 655 Bürger die Wohnverhältnisse durch Bereitstellung von entsprechendem Wohnraum bzw. durch Tauschmaßnahmen.

Im Bereich des Handels wurden die Koopverkaufsstellen für Backwaren sowie Fleisch- und Würstwaren geschaffen.

- Umfangreiche Renovierungs- und Werterhaltungsmaßnahmen in einem Wertumfang von 350,0 TM wurden in der HO-Gaststätte Volkshaus durchgeführt.
- Für die altersgerechte Schulspeisung wurden zur Gewährleistung des erhöhten Materialeinsatzes

1975	1976	1977	1978
143,0 TM	135,0 TM	157,0 TM	184,1 TM

aus dem Staatshaushalt zur Verfügung gestellt.

- Zur Verbesserung der Esseneinnahme wurde die Aula der POS umgestaltet.
- Zur Unterstützung der Versorgung der Bevölkerung wurden durch unsere Kleingärtner und Kleintierhalter pflanzliche und tierische Produkte bereitgestellt.

	1976	1977	1978
Rind	10,7 dt	27,5 dt	42,8 dt
Schwein	229,0 dt	218,6 dt	247,0 dt
Obst und Gemüse	32,0 dt	34,9 dt	38,2 dt

Im Bereich der örtlichen Versorgungswirtschaft und VEUWE lag der Schwerpunkt der Arbeit insbesondere darin:

- das Handwerksnetz weiter auszubauen. So wurden im Zeitraum der Legislaturperiode 5 Handwerksbetriebe neu eröffnet.
- Bei der Erfassung von Sekundärrohstoffen wurden folgende Ergebnisse erreicht:

	1975	1976	1977	1978
Schrott	128 t	—	—	—
Altpapier	80,3 t	94,5 t	120,0 t	73,9 t
Alttextilien	8,0 t	18,0 t	12,4 t	13,8 t
Flaschen und Gläser	303,2 TStck	238,7 TStck	256,2 TStck	227,8 TStck

Schwerpunkt in der weiteren Arbeit liegt in der Schaffung einer Annahmestelle für Haushaltsmüllschrott

- Im Bereich des Straßenwesens wurden 204,0 TM für Werterhaltungsmaßnahmen verwendet.
- Mit Initiative der Bewohner der Ostsiedlung war es möglich, die Beschleunigung in einem Wertumfang von ca. 160,0 TM durchzuführen.

Im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens erfolgte:

- 1975 die Übergabe der Kinderkrippe an der Schachtbahn mit 64 Plätzen
- 1976 der Ausbau von 6 Schwesternzimmern im Kreiskrankenhaus
- 1977 Übergabe des Anbaues des Feierabendheimes „Oswald Jäckel“ mit einer Kapazität von 60 Plätzen.

Für sozial-politische Maßnahmen wurden nachfolgend genannte Mittel aus dem Staatshaushalt zur Verfügung gestellt:

zur Unterstützung	1976	1977	1978
älterer Bürger	11,0 TM	11,0 TM	17,0 TM
kinderreicher Familien	27,0 TM	33,9 TM	34,7 TM

- 404 ältere Bürger erhalten täglich ein warmes Mittagessen
- 138 Wohnungen älterer Bürger wurden renoviert
- 1978 wurden 17,0 TM für kostenloses Essen für die Schüler der POS bereitgestellt.

Im Bereich der Volksbildung wurde mit umfangreichen Werterhaltungsmaßnahmen an der Ernst-Thälmann-Oberschule begonnen.

Für ca. 400,0 TM erfolgte u. a.:

- Erneuerung des Parkettfußbodens in den Turnhallen
- Einbau von Fenstern

In den Kindergärten wurden Werterhaltungsmaßnahmen in einem Gesamtumfang von 130,9 TM durchgeführt.

1975 erfolgte die Übergabe des Kindergartens August-Bebel-Str. mit einer Kapazität von 35 Plätzen

Im Bereich der Kulturpolitik konnte berichtet werden, daß

- 1975 48 Veranstaltungen mit ca. 9.800 Besuchern
- 1978 54 Veranstaltungen mit ca. 15.300 Besuchern durchgeführt wurden.
- Monatlich fanden 1978 3 Jugendtanzveranstaltungen statt.

In unserer Stadtbibliothek ergibt sich folgende Aufstellung:

	1975	1976	1977	1978
Buchbestand	10.431	10.862	12.577	14.047
Entleihungen	32.610	36.002	37.370	39.549
Anzahl der Nutzer	1.514	1.733	1.704	1.616

Im Bereich Staatliche Jugendpolitik, Körperkultur und Sport wurde zum Ausdruck gebracht, daß es erforderlich ist, die Jugend mehr in die zu lösenden Aufgaben einzubeziehen. Im Zeitraum der Legislaturperiode erfolgte die Bildung der Trainingszentren im Judo, Fußball, Kanu und Leichtathletik.

- Jährlich werden für die Trainingszentren und Stützpunkte 35,0 TM aus dem Staatshaushalt bereitgestellt.
- In der Spartakiadebewegung erkämpften die Kinder und Jugendlichen
1977 - 158 Medaillen und
1978 - 181 Medaillen

Im Bericht des Rates wurde weiterhin dargelegt, wie sich die Arbeit mit den Eingaben der Bürger entwickelte.

Folgende Eingabentätigkeit ist zu verzeichnen:

	Eingaben an den Rat	durch den Rat bearbeitet
1975	226	221
1976	80	78
1977	138	131
1978	148	146

Schwerpunktbereiche der Eingaben der Bürger sind:

- Bereitstellung von Wohnraum
- Bereitstellung von Reparaturkapazität
- Werterhaltungsmaßnahmen im Straßen- und Fußwegbau
- Versorgungsfragen

Durch den Bürgermeister wurde abschließend im Bericht des Rates darauf hingewiesen, daß es jetzt erforderlich ist, gemeinsam mit allen gesellschaftlichen Kräften unseres Territoriums die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen als einen politischen Höhepunkt anlässlich des 30. Jahrestages der Gründung unserer Republik zu gestalten.

Abgeordnete beschlossen:

In Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 20. Mai 1979 beschlossen die Abgeordneten auf der Grundlage des Wahlgesetzes vom 24. Juni 1976 und dem Beschluß des Staatsrates vom 7. 12. 1978, daß sich die neue Stadtverordnetenversammlung aus 40 Abgeordneten zusammensetzt

Auf Vorschlag des Rates wurden die 5 nachfolgend genannten Wahlkreise und die in den Wahlkreisen zu wählenden Abgeordneten bestätigt.

Bez. d. Wahlkr.	Bereich des Wahlkreises	Zahl d. zu wähl. Abg.	Bez. d. Wahlkr.	Bereich des Wahlkreises	Zahl d. zu wähl. Abg.
I	Leipziger Str. 50 - 90 Nordstr. An d. Renne An d. Schachtbahn Falkenhain Ferd.-Lasalle-Str. Franz-Mehring-Str. F.-Möschke- Str. Heidestr. Oststr. 14 - 34 Salzstr. Seestr. Ziegelstr. 13 - 15	6	IV	Gartenstr. Mühlenstr. Teichweg Zwenkauer Str. O.-Jäckel-Str. Schmaler Weg Schwarzer Weg Südstr.	10
II	An d. Kippe F.-Engels-Platz Hordisstr. K.-Liebknecht-Str. Karl-Marx-Str. Kurze Str. Lausener Str. Neue Str. Platz d. Friedens Zum Pappelwald	10	V	A.-Bebel-Str. Bahnhofstr. Härtelstr. Eisenbahnstr. E.-Thälmann-Str. Leipziger Str. 1 a - 48 Robert-Koch-Str.	8
III	Braustr. Feldstr. Lützner Str.			Bahnhaus 19 Lehnaer Weg Ranstädter Weg Weißbachweg Weststr. Wirtschaftsweg Ziegelstr. 1 a - 12 R.-Luxemburg-Str. R.-Breitscheid-Platz Schulstr. Schkeuditzer Str.	6

Abt. Kultur informiert !!!

Sonntag,	1. 4.	Konzert und Jugendtanz mit der Gruppe Set, 19.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt
Freitag,	6. 4.	Frühlingsfest für unsere Rentner, 15.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt

Samstag, 7. 4. **Frühlingsfest mit Programmgestaltung.**
19.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt
Freitag, 20. 4. **Jugendtanz mit Gruppe Variation II,**
19.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt
Montag, 30. 4. **Festveranstaltung am Vorabend des 1. Mai**
19.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt, anschließend Tanz

Voranzeige!

Freitag, 4. 5. 19.00 Uhr im Volkshaus Markranstädt
ein buntes, humorvoll-musikalisches KGD-Programm „Rund um die Uhr“

Die Karten für alle Veranstaltungen sind 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn beim Rat der Stadt, Abt. Kultur, Zimmer 8, erhältlich.

Achtung Hinweis!

In der Zeit vom 12. 4. - 30. 4. 1979 wird im Veteranenclub, Karl-Marx-Str. 20 eine kleine Galerie des Kulturbundes eingerichtet. Es stellt aus

der Künstler Erich Franke
Handzeichnungen, Druckgrafik, Illustrationen

Die Galerie wird am 12. 4. 1979 um 15.00 Uhr durch den Bürgermeister der Stadt eröffnet.

Am 25. 4. 1979 finden 2 Kunstgespräche mit dem Künstler statt.

15.00 Uhr für unsere Kinder und Jugendlichen

19.30 Uhr für Erwachsene

Alle Bürger Markranstädt's sind zum Besuch der Galerie recht herzlich eingeladen.

Fahrt ins Blaue!

Am Sonnabend, den 25. 8. 1979 wird eine Fahrt ins Blaue durchgeführt. Es geht **mit Bus und Schiff quer durch Berlin.**

Abfahrt und Ankunft ist in Markranstädt. Preis pro Person beträgt 55,— M

Vorbestellungen sind ab sofort jeweils dienstags beim Rat der Stadt, Abt. Kultur, Zimmer 8 möglich.

Aufforderung zur Schulanmeldung!

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Jahr 1980/81 für die Schüler, deren Eltern die Anmeldung im Februar 1979 versäumt haben, erfolgt ab sofort bis spätestens

Freitag, den 11. Mai 1979

in der Verwaltung der Ernst-Thälmann-Oberschule

Markranstädt, August-Bebel-Straße 9

für alle Kinder, die in der Zeit zwischen dem 1. 6. 1973 und dem 31. 5. 1974 geboren sind.

Die Vorstellung der Kinder zur Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Familienbuch oder die Geburtsurkunde ist vorzulegen.

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Montag - Freitag 9.00 - 15.00 Uhr

gez. Schlichter, Direktor

Wir gratulieren zum Geburtstag,

verbinden damit beste Wünsche für weitere Gesundheit und einen angenehmen Lebensabend

April

Anna Steudel	Härtelstr. 7	96. Geburtstag am 04. 04
Ella Vogel	Südstr. 20	80. Geburtstag am 08. 04
Arno Schröder	R. Koch-Str. 6	80. Geburtstag am 14. 04
Marta Wilhelm	Hordisstr. 8	80. Geburtstag am 16. 04
Lina Schneider	Lützner Str. 22	80. Geburtstag am 17. 04
Anna Brink	R. Breitscheid-Platz 1	80. Geburtstag am 20. 04
Marie Lippold	Zwenkauer Str. 40	90. Geburtstag am 20. 04
Ella Georgi	K.-Marx-Str. 17	80. Geburtstag am 21. 04
Elsa Riedel	Lützner Str. 49	80. Geburtstag am 28. 04

Auszahlungstermine April 1979

Fürsorgeunterstützung	Montag, den 2. April 1979
NVA-Unterstützung	von 10.00 - 11.00 Uhr
Kindergeld	im Rathaus, Zimmer 6

Es wird gebeten, die Auszahlzeiten einzuhalten und bei Abholung durch einen Vertreter macht sich die Vorlage einer Vollmacht erforderlich.